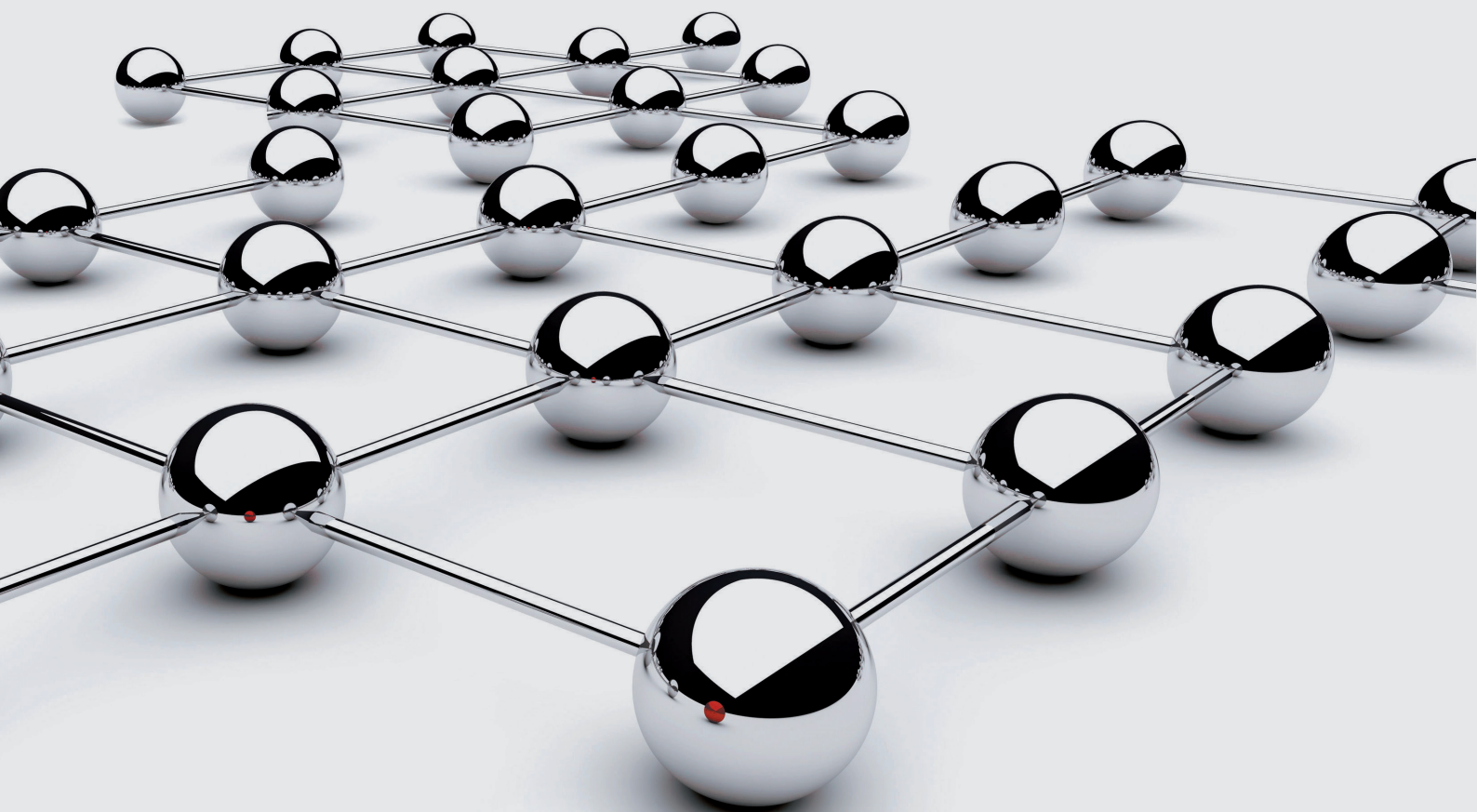
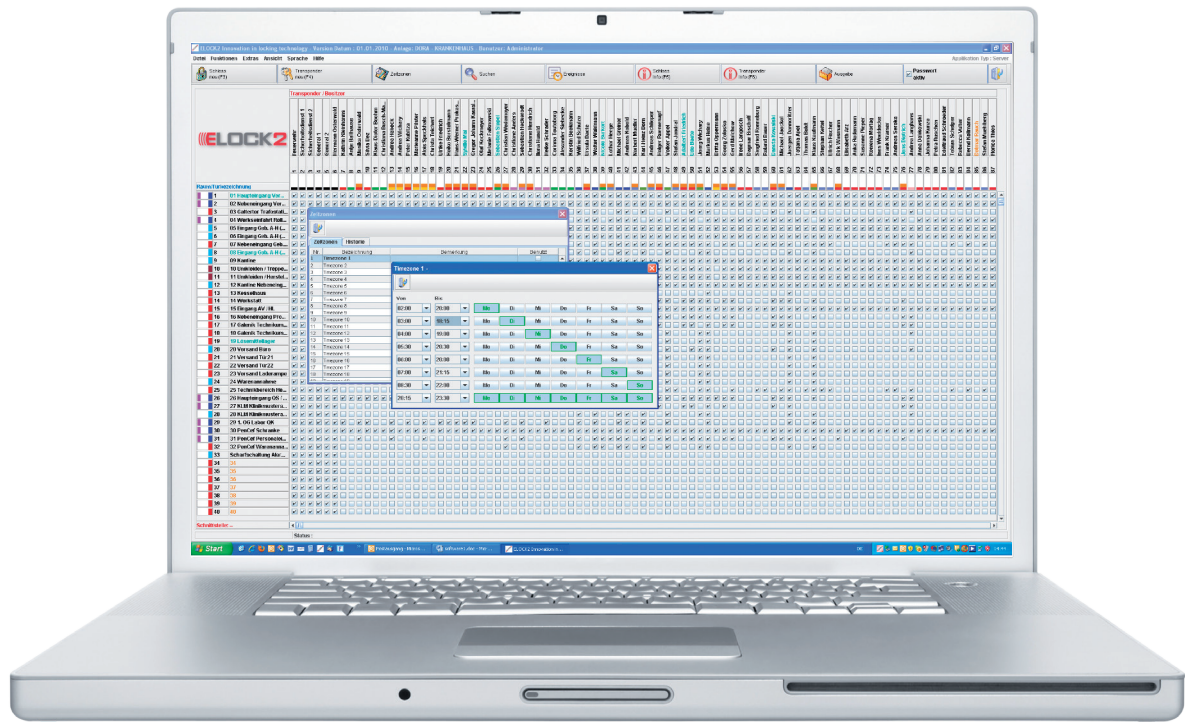


))) Verwaltungs-Software und Programmiergerät



Behalten Sie den Überblick und die Kontrolle über Ihre intelligente Schließanlage

-))) Einfach und übersichtliches Zutrittsmanagement
-))) Personensuchfunktion und Anwesenheitsübersicht
-))) Personenstammsatz
-))) Alarmmanagement
-))) Aufzugsteuerung
-))) Historienports



Die Funktionsweise

Mit Ihrem PC verwalten Sie Ihre komplette Schließanlage - unkompliziert und übersichtlich. Über ein USB-Kabel schließen Sie das Programmiergerät an Ihren PC an. Jetzt können Sie Transponderschlüssel, Schließzylinder, Steuermodule und alle weiteren Komponenten Ihrer intelligenten Schließanlage programmieren. Die Informationen gelangen vom Programmiergerät entweder drahtlos oder über ein Datenkabel zu den einzelnen Komponenten. Die Verwaltungssoftware kann mit zusätzlichen Softwarepaketen an Ihre Anforderungen angepasst werden.

Die wichtigsten Features

- Einfache Bedienung ohne Vorkenntnisse
- Verwalten von ungültigen und verlorenen Transponder
- Verwaltung und Ausgabe von Gäste-/ Besucher-/ Fremdfirmen
- Ausführliche Berichte über Zugangsaktivitäten
- Einbindung von Grundrisszeichnungen
- Mehrplatz- und Mandantenfähigkeit
- Verwaltung durch mehrere Benutzer
- Funktionsumfang pro Arbeitsplatz konfigurierbar
- Einstellung von Sommer- und Winterzeit sowie Festlegung von Feiertagen
- Schnittstelle zu anderen Systemen (Datenpunkt-Server)
- Integration der Online Endgeräte in Gebäudemanagementsystem
- Transponder/Ausweis-Verwaltung,
- Gesamtübersicht von Berechtigungen aller Personen sowie Einzelübersicht abrufbar

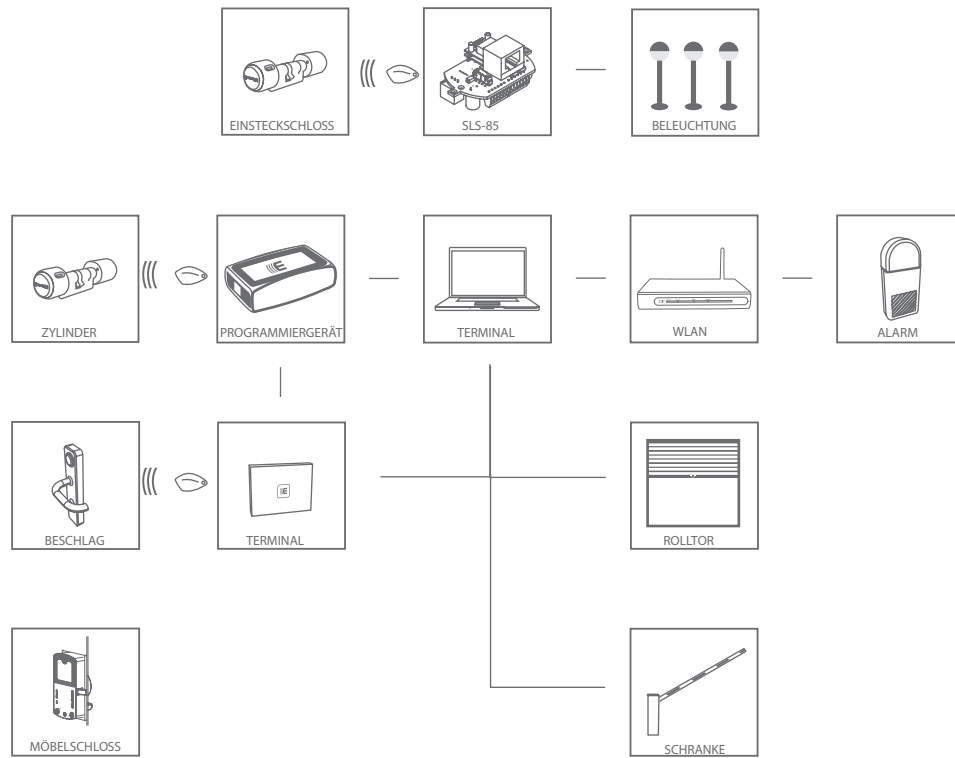
Alarmmanagement

- Visuelle Alarmgenerierung, falls ein Schlüssel nicht pünktlich zurückgegeben wird.
- Anstehende Alarme werden visuell auf dem Bildschirm angezeigt und parallel akustisch signalisiert.
- „Stiller Alarm“ wird bei einem Zutritt unter Bedrohung durch Falscheingabe des Codes ausgelöst.
- Gäste-/ Besucher-Management. Nach Ablauf der eingegebenen Besuchszeit wird der Ausweis automatisch gesperrt. Im Zugangsbereich des Gebäudes/Areals befinden sich An- und Abmeldeleser.
- Empfang, Quittierung und Auswertung aller Ereignisdaten
- Überwachung der angeschlossenen Steuermodule
- Datensicherungsmaßnahmen - automatisiert und manuell
- Eigene Datenbank
- Daten-Import/Export

- Kundenspezifische Integration von .xls, csv Datenformaten
- Zeitabhängige Steuerung der Protokollierung (Quelle und Ziel)
- Weitergabe von Meldungen, Signalen und Reaktionen z.B. Brandmeldeanlagen / Gebäudeleittechnik / Gefahrenmanagementsystemen
- Aufschaltung von Sprech- und/oder Videoüberwachungssystemen
- Benutzerabhängige Schaltung von Aktoren (z.B. Signalgeber, Ampeln, Verschlüssen, Flucht- und Rettungswegen-, Einrichtungen, Einbruchmelde-Komponenten)
- Automatische Protokollierung von Zutritte und Zutrittsversuche mit Ablehnung im Ereignis-Menü
- Mischbetrieb von TCP/IP, RS485 online- und offline-Komponenten
- Die Echtzeitverarbeitung der Zutrittsdaten erfolgt autonom, unabhängig vom Datenbankserver.
- Aufbereiten, Ausgabe und Weiterleitung von Daten
- Aufzeichnung der System-Daten in Logbüchern
- Alle sicherheitsrelevanten Aktionen werden im Management System (Systemlogbuch, Ausweislogbuch, Alarmlogbuch, Auditlogbuch) protokolliert.

Fernsteuerung von Sicherheitssystemen

- Doppelzutrittssperre verhindert, dass durch Weiterreichen eines Ausweises an mehrere Personen hintereinander denselben Raum oder Bereich betreten. (mit physischen Durchtrittskontrollen wie z.B. Schranken, Kontaktmatten ergänzbar)
- Die an/abwesend Kontrolle kann für einzelne Raumzonen aktiviert bzw. deaktiviert werden.
- Zwei-Personen-Zutrittskontrolle ermöglicht innerhalb einer vorgegebenen Zeitspanne, die Zutrittsberechtigung von Personal zu überprüfen.
- Zusätzliche Berechtigungsprüfung durch Biometrie neben einem Transponder zu frei definierbaren Zeiten und für bestimmte Personen einrichtbar
- 'Büro'-Funktion. Nur bei bestimmten Personen werden mit dem ersten berechtigten Zutritt des Tages Türen freigeschaltet und mit der zweiten berechtigten Buchung wieder gesperrt.
- Sperrung Komponente, mittels Bediensoftware und Spezial-Transponder sofort gesperrt und auch jederzeit wieder freigeschaltet
- Die automatische Steuerung der Türöffnungszeiten kann im Voraus geplant und eingerichtet werden (z. B. für Ferien in Schulen, Betriebsferien) bestimmte Zeiten freigeschaltet und automatisch die Rücksetzung durchgeführt werden können.
- Anwesenheitsliste: Ermöglicht eine Echtzeitüberprüfung der anwesenden Personen in vordefinierten Räumen für eventuelle Evakuierungsmaßnahmen.



- Ausweis-Personalisierung. Bilddateien werden in den Standard-Grafikformaten (z.B. JPG, TIFF, BMP, ...) übernommen. - Drucker mit integrierten Programmiergerät
- Verwaltung und Ausgabe von Ersatz-Transponder
- Zugangsrechte mit Zeitbegrenzung
- Drucken einer Empfangsbestätigung bei der Ausgabe eines Transponders
- ein Transponder kann sowohl ein Induktivmedium als auch einen RFID-Chip enthalten. Die jeweiligen Typen können zudem auch unterschiedliche Ident-Nummern haben
- Definition der Zutrittsberechtigungen in Form von Zutrittsgruppen, Raumzonen und Zeitzonen
- Manueller Bildvergleich
- Werksverbot (Sperrliste)
- Parkplatz-Management
Die Parkplatzverwaltung soll das Instrument für die effiziente Organisation der Firmenparkplätze sein. Mit ihr werden die Zufahrtsberechtigungen in Parkbereiche individuell geregelt.
- Personenstammsatz
- Personensuchfunktion
- Aufzugsteuerung, Etagengenehmigungen
- Online Personensuchfunktion
- Darstellung auf bis zu drei Monitoren
- Online und Offline Schließanlagenverwaltung

Das Programmiergerät

Das Programmiergerät ist für das Übertragen von Informationen zwischen Verwaltungssoftware und den Hardware-Komponente zuständig. Es wird über ein USB-Kabel an Ihren PC angeschlossen. Transponder werden einfach auf das Gerät gelegt und erhalten ihre Informationen drahtlos. Schlösser oder Steuermodule werden mit einem Kabel an das Programmiergerät angeschlossen.

Die Verwaltungssoftware

Verwaltungssoftware SLS-600 führt Online- und Offline-Zutrittskontrollsysteme auf einer gemeinsamen Verwaltungs- und Steuerungsebene zusammen. Die persönlichen Rechte und Berechtigungen für die Offline-/ Standalone-Komponenten werden direkt auf dem individuellen Transponder des einzelnen Benutzers abgelegt, darum sind die Transponder mit ausreichend großen Speicher-Segmenten ausgestattet. Der Transpondernutzer bringt so seine persönlichen Zutrittsrechte-Informationen direkt zu den Standalone-/Offline-Komponenten. Liegt ein aktives Zutrittsrecht für die Offline-Komponente auf dem Transponder vor (örtlich und zeitlich berechtigt), gibt die jeweilige Verschlusseinrichtung die Öffnung frei.

Erweiterungspaket:

Berechtigungsänderungen sowie die zeitlich befristete Aktivierung des Transponder-Schlüssels holt sich der Nutzer an einem aktiven Online-Masterterminal oder an einem Validierungsterminal ab. Der Zugang zu einem Gebäude wird dann durch einfaches Berühren eines Standard-Steuermoduls mit dem persönlichen Schlüsseltransponder gewährt. Standalone-/Offline-Komponenten werden nicht am Montageort z.B. durch Haustechniker programmiert. Seine erforderlichen Zutrittsrechte bringt der jeweilige Transponderschlüssel immer aktuell mit. Die Offline-/Standalone-Komponenten beinhalten eigene Kalender und Uhren (ZK-Funktion), die eine zeitliche Limitierung von Zutritten erlauben.

Um ihre Schließanlage zu verwalten, benötigen Sie die ELOCK2-Verwaltungssoftware. Hier erstellen Sie ihre Schließpläne, weisen Ihren Schließern Eigenschaften wie z.B. zeitgesteuerte Funktionen zu und vergeben Zugangsberechtigungen, die auf den Transponderschlüsseln gespeichert werden. Im Standardpaket sind bereits alle wichtigen Grundfunktionen enthalten: Personenstammsatz mit bis zu 50 Informationen (z.B. Name, Alter oder E-Mail des Besitzers). Jeder Transponder speichert die letzten fünf Aktionen seines Besitzers. Jedes Schloss kann sogar die letzten 512 Aktionen speichern. Mit der Verwaltungssoftware können Sie diese Informationen abrufen und auswerten.

Erweiterungspaket 1

Mandanten-Benutzerkonten-Verwaltung

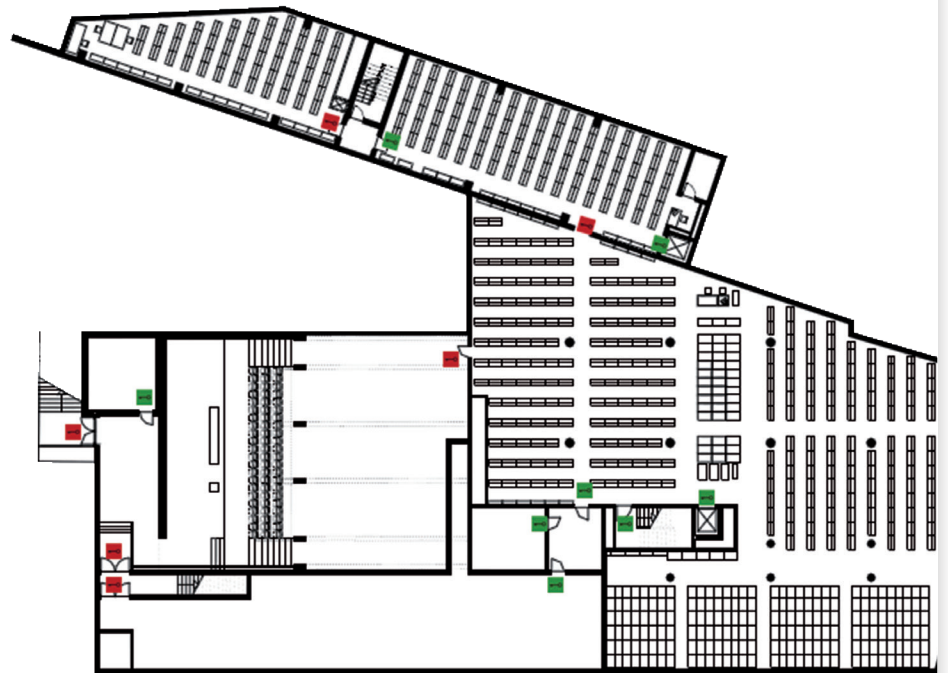
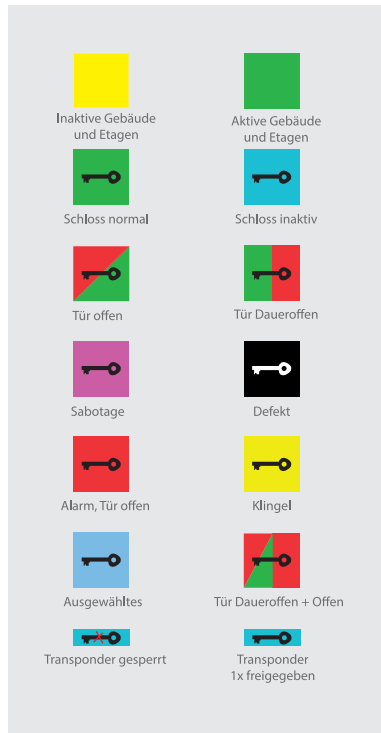
Mit der Mandanten-Verwaltung kann jeder Mandant (z.B. Mieter, Betreiber) seine Daten und Zutrittsrechte vollkommen eigenständig in einem gemeinsam genutzten übergeordneten Zutrittskontrollsystem verwalten.

Jeder Mandant/Benutzerkonto unterhält sein Teilsystem eigenverantwortlich, sichtbar sind für ihn nur die eigenen, seinem Mandanten/Benutzerkonto individuell zugewiesenen Daten. Werden Türen gemeinsam genutzt so muss diese Berechtigung nach Freigabe und Übertragung durch den Mandanten zentral durch den Administrator vergeben werden.

Erweiterungspaket 2

Multi - Datenbanken - Verwaltung

Partner können Schließanlagen bei einer unabhängigen Organisation z.B. deren Niederlassungen / Außenstellen unterstützen. Partnerfirmen können mit einer einzigen Software mehrere Kunden betreuen.



Erweiterungspaket 3

Gebäudemanagement

Damit haben Sie den vollen Überblick: Stellen Sie den Grundriss Ihres Unternehmens auf dem Bildschirm dar. Farbige Symbole signalisieren den aktuellen Status von Schlössern, Schranken, Aufzügen und anderen technischen Einrichtungen. Sind alle Türen geschlossen? Wurde ein Fenster unberechtigt geöffnet? Ideal für die Überwachung durch einen Sicherheitsdienst. Mit dieser Erweiterung können Sie sogar eine Fahrstuhlsteuerung in ihr System integrieren.

Erweiterungspaket 4

Hotelmanagement

Die Stammdaten Ihrer Gäste können direkt aus anderen Datenbanksystemen importiert und den Transponderschlüsseln zugeordnet werden. Besuche in kostenpflichtigen Bereichen wie z.B. dem Frühstücksraum, dem Schwimmbad, dem Wellnesscenter oder der Kegelbahn, werden beim Auschecken über das Ereignisprotokoll des Transponderschlüssels abgerechnet. Der Gast kann sich frei bewegen und wird nicht mit dem Unterschreiben von Checklisten belästigt.

Technische Daten

- Grafiken können als JPG, BMP importiert werden
- Für Systeme mit Windows 2000 / XP / Vista / Windows7
- Tabellen sind ins Excel-Format exportierbar
- Logintransponder
- Eingangsterminal und Ausgangsterminal für Anwesenheitsüberwachung

Technische Änderungen vorbehalten